

Wir
von der Schule Rheinstraße



GRÜNES KLASSENZIMMER



„GUTES LEBEN FÜR ALLE“ NATUR ERLEBEN, BEGREIFEN, SCHÜTZEN:

IDEE: „EIN GRÜNES KLASSENZIMMER“

Ein Projekt, das eine kleine, aber feine Arbeitsgruppe aus dem Förderverein der Grundschule Rheinstraße stets im Blick hat, ist die Gestaltung unseres Schulhofes. Unsere Schule liegt im Herzen der Stadt, der Südstadt in unmittelbarer Nähe des ZOB.

Der Schulhof ist bis auf den Spielgerätebereich zu 80 Prozent gepflastert, bzw. geteert; eingezäunt durch ein hohes Metallgitter. Dem Förderverein ist das Begrünen der Metallgitter mit einheimischen Rankgewächsen gelungen. In der Verantwortung der Kinder lag das Gießen und Jäten. Dennoch fehlen Rückzugsmöglichkeiten für die Kinder.

Da entstand die Idee vom „GRÜNEN KLASSENZIMMER“. Ein Grünes Klassenzimmer bietet Rückzug und wird bei den Kindern Interesse an der Pflege und Erkundung von Pflanzen und Tieren wecken – mitten in ihrem Schulhof.

Was ist ein „GRÜNES KLASSENZIMMER“?

Es handelt sich dabei um eine naturnahe Fläche von ca. 60 m², die in einem Zusammenschluss von Schülerinnen und Schülern mit Lehrkräften und Elternvertretern unter Anleitung von Fachleuten mit ökologisch wertvollen Landschaftselementen gestaltet werden soll.

Es finden sich Elemente wie eine Kräuterschnecke, Naschobsthecken, ein Insektenhotel, eine Natursteinmauer und eine Musikecke aus Naturinstrumenten darin wieder. Es ist eine Rückzugsmöglichkeit, ein Erlebnisraum und bietet einen Lernort unter freiem Himmel. Unterrichtsstunden von Mathematik, Musik, Kunst bis Sachkunde könnten darin abgehalten werden.

Bedarf an einem „GRÜNEN KLASSENZIMMER“

Unsere Schule beschult ca. 200 Kinder. aus über 40 Nationen. Der Anteil an Kindern mit Migrationshintergrund, Flüchtlingskindern und Kindern aus sozial schwachen Familien ist sehr hoch. Dies stellt eine Besonderheit dar. Viele Kinder haben zuhause keinen eigenen Garten und könnten dort auf Entdeckungsreise gehen. Es fehlt an einer Umgebung, sich auszuprobieren. Auch ein Ausprobieren im Sinne einer gemeinsamen Verantwortungsübernahme für ein gemeinsames Projekt.

Mediale Einflüsse der heutigen Zeit fordern darüber hinaus für alle Kinder eine Auseinandersetzung mit der Natur.



Wir möchten mit Hilfe von Spenden ein „GRÜNES KLASSENZIMMER“ erbauen, um den Kindern diese Umgebung zu bieten. Eigenes Forschen und Entdecken sensibilisiert für den Umgang mit der Natur und ist begreiflicher als jedes Lehrbuch.

Beerenobst und heimische Kräuter laden zum Verkosten ein und zeigen ihren natürlichen Ursprung auf. Außerdem stärkt es das Bewusstsein für saisonale Verfügbarkeiten. Alle Sinne werden geschärft; das gesamte Klassenzimmer wird zum Lernort.

Kleinstlebewesen können entdeckt und bestimmt werden. Das Zusammenleben von Pflanzen und Tieren, sowie die Funktionen von Blüten und Früchten werden Lerninhalte sein, die im regulären Schulalltag nicht abbildbar sind. Hier ist es möglich: schauen, staunen und untersuchen - inmitten der Natur im „GRÜNEN KLASSENZIMMER“!

Selbst erstellte Musikinstrumente aus Naturhölzern fordern und fördern die Kreativität, denn die Einfachheit, Hölzern Melodien zu entlocken ist beeindruckend. Das Ausprobieren dieser Instrumente schafft klangvolle und harmonische Erfahrungen und kann bei den Kindern das Interesse an Musik wecken.

Ziele des „GRÜNEN KLASSENZIMMERS“

Ziel ist es, einen Ausgleich zum Alltag und gleichzeitig attraktive Möglichkeiten bei der Vermittlung von Lerninhalten für die Kinder zu schaffen. Die Kinder erleben im aktiven Miteinander eine sinnvolle Nutzung ihrer Energien in einem Vorhaben, mit dem sie sich identifizieren können. Daher kann sich der veränderte Lernort auch sehr positiv auf weniger ruhige Schüler auswirken. Jeder kann die Verantwortung für sein Handeln übernehmen. Es fördert versteckte Potentiale zu Tage -inhaltliche als auch das Sozialverhalten betreffend. Die neue Lernumgebung wird die Schüler stärker motivieren und einen spürbaren Lernzuwachs bringen. Der Innenhof wird ihnen ans Herz wachsen – „ihrer“ sein.

Wir möchten mit dem Angebot der Gewaltprävention sowie der Integration der Flüchtlingskinder Rechnung tragen, denn die Natur spricht ihre eigene Sprache.



PROJEKTBE SCHREIBUNG



DER KLANGGARTEN / MUSIKECKE

Hier können sich die Kinder an der Baumtrommel sowie am Klangholz musikalisch ausprobieren.

Vorstellbare Elemente wären hier ein Klangspiel, ein Holzxylofon, eine Baumharfe, ein Klötterrad oder auch ein Brummtopf (Kontakt für die Ausarbeitung möglicher Entwürfe, haben wir mit der BeKA Wilhelmshaven aufgenommen).

DIE KRÄUTERSCHNECKE

Geschmacks- und Duftreisen quer durch den Kräutergarten schärfen die Sinne.



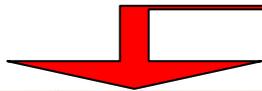
DAS INSEKTENHOTEL

Die An- und Abreise der Insekten lädt die Kinder auf eine Entdeckungstour ein.



SITZGELEGENHEITEN FÜR BIS ZU 30 KINDERN

Zum Ausruhen, Entspannen und als Begegnungspunkt während der Pausen genauso wie für aufmerksame Zuhörer während einer Unterrichtsstunde im Freien geeignet.



DAS FRÜCHTEPARADIES

Oberhalb der Sitzgelegenheiten laden die Beerensträucher zum vergnüglichen Naschen mit gleichzeitigem Beitrag für die Gesundheit ein.

Kurzum, das „GRÜNES KLASSENZIMMER“ lädt zum Verweilen und Ausprobieren ein. Alle Sinne werden angeregt.

